

DORA, MaRisk & NIS-2-Richtlinie

Neue Herausforderungen in der Dienstleistersteuerung und SLA-Verwaltung!



Banken-Praxis-Seminar · 4,5 CPE-Punkte

Dienstleistersteuerungs-
Prozesse JETZT
anpassen!

Mit freundlicher
Unterstützung von:

SIGNOS



- **Weitreichender Anpassungsbedarf in der Dienstleistersteuerung durch neue DORA-, MaRisk- und NIS-2-Anforderungen**
- **Erläuterung der laufenden/initialen Risikoanalyse und Überwachung von Auslagerungen**
- **Anforderungen an das neue Informationsregister**
- **Risikoorientierte Einbindung von Auslagerungsdienstleistern in das (IT-)Notfallmanagement/BCM/ITSCM im Rahmen von DORA**
- **Aufsichtskonforme Verwaltung und Steuerung von Auslagerungsverträgen, Dienstleisterverträgen und Service Level Agreements (SLAs)**

Referenten



Dr. Sebastian Brauer, CISA
Partner, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
PECB Certified ISO/IEC 27001 Lead Auditor
SIGNOS GmbH, Hamburg



Roland Hein
Inhaber und Geschäftsführer
bit Informatik GmbH
Trier

Programm

Dr. Sebastian Brauer, SIGNOS · 9:00–11:15 Uhr

Weitreichender Anpassungsbedarf in der Dienstleistersteuerung durch neue DORA- und MaRisk-Anforderungen sowie NIS2-Vorgaben

- Schnittmengen der Anwendungsbereiche von DORA, MaRisk und NIS2 – Auswirkungen auf Institute und deren Dienstleister
- Regulatorische Anforderungen an die Neugestaltung von vertraglichen Vereinbarungen
- Erläuterung der laufenden/initialen Risikoanalyse und Überwachung von (wesentlichen/kritischen) Auslagerungen
- Risikoorientierte Einbindung von Auslagerungsdienstleistern in das (IT-) Notfallmanagement/BCM/ITSCM
- Besonderheiten bei der Unterstützung von Exit-Strategien, Konzentrationsrisiken und Weiterverlagerungen
- Anforderungen an die Zertifizierung von Dienstleistern nach aktuellen Standards (ISO/IDW/ISAE)
- Darstellung des Spannungsfeldes der »Kritischen Dienstleister«
- Verbesserung der IT-Sicherheit und deren Dokumentation bei Dienstleistern durch NIS2
- Regelmäßige Sicherheitsprüfungen der Aufsichtsbehörden bei (wesentlichen) NIS2-Dienstleistern unter Beachtung der »NIS2-Lieferkette«
- PRAXISBERICHT: Erfahrungen aus Audits bei Dienstleistern von Banken zum Auslagerungsmanagement
- Praxis-Tipps und Umsetzungshinweise zur Kommunikation mit Dienstleistern

Roland Hein, bit Informatik GmbH · 11:30–13:00 Uhr

Aufsichtskonforme Verwaltung und Steuerung von Auslagerungsverträgen, Dienstleisterverträgen und Service Level Agreements (SLAs)

- Bestimmung der Wesentlichkeit von Auslagerungsverträgen, Dienstleisterverträgen und SLAs
- Umgang mit Insourcing-Verträgen und allgemeinen Verträgen: Einbindung betroffener Bereiche und Machbarkeitsprüfung
- Umsetzung MaRisk AT 9 im Vertragsmanagement
 - Risikoanalyse: Anforderungen an die Vertragsanalyse im Rahmen der Risikoanalyse; Abbildung des Auslagerungsrisikos im Auslagerungsregister und im Vertragsmanagement
 - Berichtsauswertung: Analyse von Dienstleisterberichten auf Risikoänderungen; Ableitung von Maßnahmen
 - Abbildung von Weiterverlagerungen und Aufzeigen von eventuell vorliegenden Konzentrationsrisiken
 - (Laufende) Überwachung der Service Level Agreements (SLA), etc.
 - (Jahres)Bericht an den Vorstand/Geschäftsführung – Stichwort Management Summary
- Neue Anforderungen an die Verwaltung von IKT-Diensten (B2B)

Seminarziel

Mit »DORA« (Digital Operational Resilience Act) hat die Bankenaufsicht ein europaweit einheitliches Aufsichts-Rahmenwerk für digitale Risiken der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) von Banken, Versicherungen und für kritische IKT-Dienstleister geschaffen. Hiermit gehen ebenfalls weitreichende Veränderungen in den Prozessen der Dienstleistersteuerung und des Informationsrisikomanagements einher.

Mit der Umsetzung der NIS2-Richtlinie sollen ab Oktober 2024 für viele Dienstleister von Banken in den kritischen Sektoren verpflichtende Sicherheitsmaßnahmen und Meldepflichten gelten – auch für viele, die bisher nicht betroffen waren. Die Pflichten und die Durchsetzung der behördlichen Aufsicht, bspw. anhand von regelmäßigen Sicherheitsprüfungen, wird deutlich ausgeweitet.

Die Wechselwirkungen zwischen den Rahmenwerken von DORA (Institute) und NIS2 (Dienstleister) und den bestehenden Anforderungen aus den MaRisk werden ausführlich erläutert sowie mit praxisnahen Berichten zum derzeitigen Umsetzungsstand verdeutlicht.

Wissenswertes

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an Entscheidungsträger und Mitarbeitende folgender Bereiche:

- Auslagerungsmanagement (ZAM) und Dienstleistersteuerung (ZAB)
- Interne Revision und IT-Revision
- Account Management, Organisation und Einkauf
- Informationssicherheit (ISB), Informationsrisikomanagement und (IT-)Risikomanagement
- Datenschutz, Data Governance, Compliance und Regulatorik
- sowie andere interessierte Fach- bzw. Grundsatzbereiche und Dienstleister

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu spezifischen Anforderungen aus den DORA-, MaRisk- und NIS2-Vorgaben zur Dienstleistersteuerung
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungstipps für Ihr Institut und Ihren Bereich
- Sie klären offene Fragen für Ihren Bereich oder Ihr Institut mit den Referenten
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktiker*innen

Unsere Referenten



Dr. Sebastian Brauer, CISA

Partner, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

PECB Certified ISO/IEC 27001 Lead Auditor, SIGNOS GmbH, Hamburg

Herr Dr. Brauer unterstützt Kreditinstitute und deren Dienstleister bei den Herausforderungen der Informationssicherheit und des Datenschutzes, insbesondere unter Einbindung der Anforderungen zur Dienstleistersteuerung. Ebenso auditiert Herr Dr. Brauer Software- und Serviceanbieter für Institute nach den anerkannten Standards. Vor seiner Tätigkeit als Partner bei SIGNOS war Herr Dr. Brauer über viele Jahre in der Beratung und Prüfung innerhalb der genossenschaftlichen Finanzgruppe tätig.



Roland Hein

Inhaber und Geschäftsführer

bit Informatik GmbH, Trier

Roland Hein stellt Instituten aus dem gesamten Drei-Säulen-Modell der deutschen Kreditwirtschaft seit fast 30 Jahren workflowbasierte Anwendungen zur ganzheitlichen und aufsichtskonformen Umsetzung der MaRisk- und BAIT-Anforderungen zur Verfügung. Seine Schwerpunkte liegen hierbei u. a. in der systemgestützten Abbildung, Vergabe und Überwachung von (IT-)Berechtigungen (MaRisk AT 4.3), der Dienstleistersteuerung (MaRisk AT 9) sowie der Abbildung und Steuerung des Informationsverbunds.

Seminar-Vorschläge

Abgrenzung Auslagerung/sonstiger Fremdbezug bei (IT-)DL
11. April 2024, Online-Veranstaltung

DORA-Umsetzung im Fokus der Aufsicht
23. April 2024, Online-Veranstaltung

Dienstleister-Steuerung und Dienstleister-Berichte in der Auslagerungs-Praxis
24. April 2024, Online-Veranstaltung

Risikoanalyse von Auslagerungen
30. April 2024, Online-Veranstaltung

Exit-Szenarien und Maßnahmen bei Schlechtleistung des DL
14. Mai 2024, Online-Veranstaltung

IT-Auslagerungen & IT-Notfallmanagement im Fokus der Aufsicht
15./16. Mai 2024, Online-Veranstaltung

Auslagerungsmanagement Spezial: Steuerung von »Software as a Service« (SaaS) & Cloud-Diensten
6. Juni 2024, Online-Veranstaltung

DORA-konforme Auslagerungsverträge & SLA
1. Juli 2024, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44
b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

DORA, MaRisk & NIS-2-Richtlinie

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum Unterschrift _____

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-29**

Termin + Seminarzeiten

Dienstag, 4. Juni 2024
9:00–13:00 Uhr
Online-Zugang ab 8:45 Uhr
Seminar-Nr. 24 06 BA160 W

Teilnahmegebühr

€ 290,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.
Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Homepage einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

AH **AKADEMIE**
HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

